

Wie im Märchen

„Erzähl mir kein Märchen“ sagt nicht das Kind zur Großmutter, weil es keines hören will, sondern die Mutter zum Kind, wenn der Verdacht besteht, dass es lügt. Aber sind Märchen Lügen? Es ist doch manchmal „so schön wie im Märchen“ und das ist dann die wenn auch subjektiv erlebte - Wirklichkeit.

Märchenhaft kommt einem manches vor, das das Alltagsleben unterbricht, wenn etwas völlig unerwartet oder schön ist. Aber Märchen erzählen auch von Bedrohungen, Grausamkeiten oder Angst; man denke nur an den bösen Wolf in „Rotkäppchen“ oder die Hexe in „Hänsel und Gretel“.

Die Fotografien der ausgewählten Künstler und Künstlerinnen zeigen diese Vielfalt an Aspekten, die Märchen in sich tragen.

Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler:

Vanja Bucan, Wang Chienyang, Sinje Dillenkofer, Catalina González, Birgit Graschopf, Heidi Harsieber, Ryota Katsukura, Mariya Kozhanova, Chloe Potter, Agnes Prammer, Simona Reisch, Andreas Rhomberg, Alena Zhandarova

Konzept und Kuratierung: **Hermann H. Capor**

